

# Inhaltsverzeichnis

Autoren .....	5
Vorwort zur 20. Auflage .....	7
Abkürzungsverzeichnis .....	29
<b>Teil A Stellung und Entwicklung des Körperschaftsteuerrechts .....</b>	<b>38</b>
<b>Teil B Steuerpflicht .....</b>	<b>40</b>
<b>1 Anwendungsbereich des Körperschaftsteuergesetzes .....</b>	<b>40</b>
1.1 Allgemeines .....	40
1.2 Maßgeblichkeit der Rechtsform .....	42
1.2.1 Einpersonen-GmbH .....	42
1.2.1.1 Selbständige Körperschaftsteuerpflicht .....	42
1.2.1.2 Durchgriff durch die Rechtsform? .....	43
1.2.2 GmbH&Co. KG .....	43
1.3 Abgrenzungsregel des § 3 Abs. 1 KStG .....	45
1.4 Zielsetzung des Körperschaftsteuergesetzes .....	48
<b>2 Bedeutung der unbeschränkten und beschränkten Steuerpflicht .....</b>	<b>48</b>
<b>3 Unbeschränkte Steuerpflicht .....</b>	<b>49</b>
3.1 Die einzelnen Steuersubjekte .....	49
3.1.1 Kapitalgesellschaften .....	50
3.1.1.1 Aktiengesellschaft .....	50
3.1.1.2 GmbH .....	51
3.1.1.3 Sonstige Kapitalgesellschaften .....	52
3.1.2 Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG) .....	53
3.1.3 Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 KStG) .....	53
3.1.4 Sonstige juristische Personen des privaten Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 KStG) .....	53
3.1.4.1 Begriff der juristischen Person .....	53
3.1.4.2 Arten der sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts .....	54
3.1.5 Nichtrechtsfähige Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 KStG) .....	55
3.1.5.1 Keine Erfassung der Personengesellschaften .....	55
3.1.5.2 Nichtrechtsfähige Zweckvermögen .....	55
3.1.5.3 Vereine ohne Rechtspersönlichkeit .....	56
3.1.5.4 Andere Zweckvermögen des privaten Rechts .....	57
3.1.5.5 Ausländische Körperschaften .....	57
3.1.6 Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6, § 4 KStG) .....	58
3.1.6.1 Allgemeines .....	58
3.1.6.2 Begriff des Betriebs gewerblicher Art .....	59
3.1.6.3 Versorgungsbetriebe (§ 4 Abs. 3 KStG) .....	67
3.1.6.4 Betriebe gewerblicher Art als juristische Personen des öffentlichen Rechts (§ 4 Abs. 2 KStG) .....	67
3.1.6.5 Verpachtung von Betrieben gewerblicher Art (§ 4 Abs. 4 KStG) .....	67

3.1.6.6	Hoheitsbetriebe (§ 4 Abs. 5 KStG; R 4.4 KStR) .....	68
3.1.6.7	Abgrenzung der Hoheitsbetriebe von Wirtschaftsbetrieben .....	68
3.1.6.8	Einzelfragen zur Gewinn- und Einkommensermittlung bei BgA .....	69
3.1.6.9	Zusammenfassung von BgA .....	71
3.1.6.10	Einkommensermittlung bei Betrieben gewerblicher Art (R 8.2 KStR) .....	74
3.1.7	Das Optionsrecht für Personengesellschaften zur Körperschaftsteuer (§ 1a KStG) ..	76
3.1.7.1	Hintergrund .....	76
3.1.7.2	Anwendungsbereich des Optionsmodels .....	77
3.1.7.3	Der Weg in die Körperschaftsteuer .....	82
3.1.7.4	Folgen einer Option für die laufende Besteuerung .....	94
3.1.7.5	Rückoption .....	99
3.2	Geschäftsleitung oder Sitz im Inland bei Körperschaften i.S.d. § 1 KStG .....	100
3.2.1	Allgemeines .....	100
3.2.2	Geschäftsleitung (§ 10 AO) .....	100
3.2.3	Sitz (§ 11 AO) .....	101
3.3	Umfang der sachlichen Steuerpflicht .....	102
3.3.1	Grundsatz .....	102
3.3.2	Einschränkungen .....	102
3.3.3	Doppelbesteuerungsabkommen .....	102
<b>4</b>	<b>Beschränkte Steuerpflicht .....</b>	<b>103</b>
4.1	Allgemeines .....	103
4.2	Ausländische Körperschaften (§ 2 Nr. 1 KStG) .....	103
4.2.1	Allgemeines .....	103
4.2.2	Kreis der Steuerpflichtigen .....	104
4.2.3	Die inländischen Einkünfte (§ 8 Abs. 1 KStG, § 49 EStG) .....	105
4.2.3.1	Allgemeines .....	105
4.2.3.2	Inländische Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 49 Abs. 1 Nr. 1 EStG) .....	110
4.2.3.3	Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 49 Abs. 1 Nr. 2 EStG) .....	110
4.2.3.4	Inländische Einkünfte aus selbständiger Arbeit (§ 49 Abs. 1 Nr. 3 EStG) ..	114
4.2.3.5	Inländische Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG) .....	115
4.2.3.6	Inländische Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 49 Abs. 1 Nr. 6 EStG) .....	116
4.2.3.7	Inländische Einkünfte aus Veräußerungsgeschäften (§ 49 Abs. 1 Nr. 8 EStG) .....	117
4.2.3.8	Inländische Einkünfte gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 9 EStG .....	117
4.2.3.9	Beschränkte Steuerpflicht bei umgekehrt hybriden Fällen, § 49 Abs. 1 Nr. 11 EStG .....	118
4.2.3.10	Veranlagung, Steuersatz .....	119
4.3	Sonstige beschränkt steuerpflichtige Körperschaften usw. (§ 2 Nr. 2 KStG) .....	119
4.3.1	Kreis der Steuersubjekte .....	119
4.3.2	Voraussetzungen und sachlicher Umfang der Steuerpflicht .....	119
4.3.3	Ausschluss der Veranlagung, Abgeltungswirkung .....	120
4.4	Partielle Steuerpflicht gemäß § 5 Abs. 2 Nr. 1 KStG .....	120
4.4.1	Systematische Einordnung .....	120
4.4.2	Voraussetzungen und sachlicher Umfang der Steuerpflicht .....	121
4.4.3	Einschränkungen der partiellen Steuerpflicht .....	121

<b>5</b>	<b>Zusammenfassender Überblick »Persönliche Steuerpflicht«</b>	121
<b>6</b>	<b>Beginn, Ende und Wechsel der Steuerpflicht</b>	122
6.1	Beginn .....	122
6.1.1	Juristische Personen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1–4 KStG) .....	122
6.1.1.1	Vorgründungsgesellschaft .....	123
6.1.1.2	Vorgesellschaft .....	124
6.1.1.3	Unechte Vorgesellschaft .....	124
6.1.1.4	Keine vertragliche Rückbeziehung der Gründung? .....	124
6.1.1.5	Heilung von Formmängeln .....	125
6.1.1.6	Steuerliche Behandlung von Gründungskosten .....	125
6.1.2	Nichtrechtsfähige Körperschaften .....	128
6.2	Ende der Steuerpflicht .....	129
6.2.1	Grundsatz .....	129
6.2.2	Verschmelzung (§ 2 UmwG), Spaltung (§ 123 UmwG) und Vermögensübertragung (§ 174 UmwG) .....	129
6.2.3	Formwechselnde Umwandlung von Kapitalgesellschaften (§§ 226–250 UmwG) ....	129
6.2.4	Verlegung von Sitz und/oder Geschäftsleitung in das Ausland .....	129
6.2.5	Wegfall des Bezugs inländischer Einkünfte .....	130
<b>7</b>	<b>Persönliche Steuerbefreiungen (§§ 5, 6 KStG)</b> .....	130
7.1	Geltungsbereich .....	130
7.2	Allgemeiner Regelungsinhalt .....	131
7.3	Maßgebender Zeitpunkt bzw. Zeitraum für die Voraussetzungen der Steuerfreiheit .....	131
7.4	Umfang der Steuerbefreiung .....	132
7.4.1	Vollständige subjektive Befreiung .....	132
7.4.2	Ausschluss der Befreiung für wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (§ 14 AO) .....	132
7.4.2.1	Allgemeines .....	132
7.4.2.2	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb .....	132
7.4.2.3	Zweckbetriebe .....	134
7.4.2.4	Partielle Steuerpflicht steuerabzugspflichtiger Einkünfte (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 KStG) .....	135
<b>8</b>	<b>Einzelne Steuerbefreiungen</b> .....	136
8.1	Berufsverbände ohne öffentlich-rechtlichen Charakter (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 KStG) .....	136
8.1.1	Abgrenzung zu den öffentlich-rechtlichen Berufsverbänden .....	136
8.1.2	Voraussetzungen der Befreiung .....	136
8.2	Politische Parteien (§ 5 Abs. 1 Nr. 7 KStG) .....	138
8.3	Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Körperschaften (§ 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG) .....	139
8.3.1	Voraussetzungen (Überblick) .....	139
8.3.1.1	Beginnstigte Zwecke .....	142
8.3.1.2	Gemeinsame Voraussetzungen (§§ 55–63 AO) .....	143
8.3.2	Verfahren .....	147
8.3.2.1	Turnusmäßige Überprüfung .....	147
8.3.2.2	Freistellungsbescheid und Bestätigungsverfahren bei Spenden (§ 60a AO) .....	147
8.3.2.3	Veranlagung .....	148

<b>Teil C Einkommen .....</b>	<b>151</b>
<b>1 Grundlagen der Besteuerung .....</b>	<b>151</b>
1.1 Bemessungsgrundlage .....	151
1.2 Für die Besteuerung bedeutsame Zeiträume .....	151
1.2.1 Veranlagungszeitraum .....	151
1.2.2 Ermittlungszeitraum .....	151
1.2.3 Wirtschaftsjahr .....	152
1.2.3.1 Betroffener Personenkreis .....	152
1.2.3.2 Wahl des Abschlusszeitpunkts .....	153
1.2.3.3 Umstellung des Wirtschaftsjahres .....	153
1.3 Zurechnung des Einkommens .....	156
1.3.1 Grundsatz .....	156
1.3.2 Zurechnung bei wirtschaftlichem Eigentum/Treuhandverhältnissen .....	156
1.3.3 Insolvenz .....	157
1.3.4 Betriebe gewerblicher Art (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG) und wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (§ 14 AO) .....	157
<b>2 Einkommensermittlung .....</b>	<b>157</b>
2.1 Ableitung des Einkommensbegriffs aus dem Einkommensteuergesetz .....	157
2.1.1 Grundregel .....	157
2.1.2 Einkunftsarten .....	158
2.1.3 Einkünfte bei nach dem Handelsgesetzbuch zur Buchführung verpflichteten Körperschaften .....	159
2.1.4 Zu- und Abflüsse außerhalb der Einkunftsarten .....	159
2.2 Verlustausgleich .....	160
2.3 Einkunftsermittlung .....	161
2.4 Steuerfreie Einnahmen nach dem EStG und anderen Gesetzen .....	164
2.4.1 Allgemeines .....	164
2.4.2 Freibeträge für Veräußerungsgewinne .....	164
2.5 Nichtabziehbare Ausgaben nach dem EStG und anderen Gesetzen .....	164
2.5.1 Abzugsverbot nach § 3c Abs. 1 EStG .....	165
2.5.2 Nichtabziehbare Betriebsausgaben .....	166
2.5.3 Geldbußen und ähnliche Rechtsnachteile .....	166
2.5.3.1 Vorbemerkung .....	166
2.5.3.2 Ersatz von Geldbußen usw. an Arbeitnehmer und an Gesellschafter .....	167
2.5.3.3 Fallgruppen des Abzugsverbots .....	167
2.5.3.4 Rückzahlung von Sanktionen .....	169
2.5.3.5 Kein Werbungskostenabzug .....	169
2.5.3.6 Verfahrenskosten .....	169
2.5.4 Hinterziehungszinsen .....	169
2.5.5 Gewerbesteuer .....	169
2.5.6 Abzugsverbot für hybride Konstellationen gemäß § 4k EStG .....	169
<b>3 Besondere Vorschriften des KStG zur Einkommensermittlung .....</b>	<b>170</b>
3.1 Allgemeines .....	170
3.2 Abziehbare Aufwendungen nach § 9 KStG .....	171
3.2.1 Überblick .....	171
3.2.2 Kosten der Ausgabe von Gesellschaftsanteilen .....	171

3.2.3	Gewinnanteile des Komplementärs einer KGaA .....	171
3.2.4	Ausgaben für steuerbegünstigte Zwecke (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG) .....	173
3.2.4.1	Allgemeines .....	173
3.2.4.2	Begünstigte Zwecke .....	174
3.2.4.3	Spenderhöchstbeträge .....	174
3.2.4.4	Kein Abzug von Spenden an politische Parteien als Betriebsausgaben oder Werbungskosten .....	174
3.2.4.5	Sachspenden .....	176
3.2.4.6	Verzicht auf Aufwendungsersatz .....	177
3.2.4.7	Einschränkung des Spenderabzugs .....	177
3.2.4.8	Vertrauenstatbestand und Haftungsregelung .....	178
3.2.4.9	Spendervortrag für Zuwendungen oberhalb der Höchstbeträge .....	179
3.3	Nichtabziehbare Aufwendungen .....	179
3.3.1	Allgemeines .....	179
3.3.2	Subjektiver Geltungsbereich .....	180
3.3.3	Objektiver Anwendungsbereich .....	180
3.3.4	Verhältnis zu § 12 EStG .....	180
3.3.5	Körperschaftsteuerbelastung der nichtabziehbaren Aufwendungen .....	180
3.4	Aufwendungen zur Erfüllung von Satzungszwecken .....	180
3.4.1	Grundgedanke der Vorschrift .....	180
3.4.2	Persönlicher Geltungsbereich .....	181
3.4.3	Satzungsmäßige Zwecke .....	181
3.4.4	Vorbehalt des Spenderabzugs .....	182
3.5	Nichtabziehbare Steuern .....	182
3.5.1	Begriff .....	182
3.5.2	Umsatzsteuer auf verdeckte Gewinnausschüttungen .....	182
3.5.3	Ausländische Steuern .....	183
3.5.4	Mit Steuern zusammenhängende Leistungen .....	184
3.5.5	Durchführung des Abzugsverbots .....	185
3.5.6	Rückstellung für latente Körperschaftsteuer .....	186
3.5.7	Erstattung nichtabziehbarer Steuern .....	186
3.5.8	Erstattung von mit Steuern zusammenhängenden Leistungen .....	187
3.6	Geldstrafen und ähnliche Rechtsnachteile .....	187
3.6.1	Grundsätze .....	187
3.6.2	Umfang des Abzugsverbots .....	188
3.7	Aufsichtsratvergütungen .....	189
3.7.1	Allgemeines .....	189
3.7.2	Personenkreis und Gremien i.S.v. § 10 Nr. 4 KStG .....	189
3.7.3	Überwachungsfunktion .....	190
3.7.4	Begriff und Umfang der Vergütungen .....	191
3.7.5	Durchführung des Abzugsverbots .....	192
3.8	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens .....	192
<b>4</b>	<b>Einkommensermittlung bei nach dem Handelsgesetzbuch zur Führung von Büchern verpflichteten Körperschaften .....</b>	<b>193</b>
4.1	Einkommensermittlung als Gewinnermittlung .....	193
4.2	Handelsbilanz- und Steuerbilanzgewinn .....	194
4.2.1	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag .....	194
4.2.2	Bilanzgewinn/Bilanzverlust .....	195

4.3	Abweichungen zwischen Handelsbilanz- und Steuerbilanzgewinn .....	197
4.4	Gesellschaftliche Vermögensmehrungen und -minderungen .....	198
4.4.1	Gesellschaftliche Einlagen .....	199
4.4.1.1	Übersicht verschiedener gesellschaftsrechtlicher Einlagen .....	199
4.4.1.2	Verdeckte Einlagen (R 8.9 KStR) .....	200
4.4.2	Vermögensminderungen .....	212
4.4.2.1	Einkommensverteilung .....	212
4.4.2.2	Kapitalherabsetzung .....	212
4.5	Verdeckte Gewinnausschüttungen .....	213
4.5.1	Wesen und Zielsetzung der verdeckten Gewinnausschüttung .....	213
4.5.2	Begriff .....	213
4.5.2.1	Keine gesetzliche Definition .....	213
4.5.2.2	Entwicklung der Merkmale durch Rechtsprechung und Verwaltung .....	214
4.5.2.3	Zuwendung an einen Gesellschafter .....	218
4.5.2.4	Zuwendungen an dem Gesellschafter nahestehende Personen .....	218
4.5.2.5	Ursächlichkeit des Gesellschaftsverhältnisses .....	220
4.5.2.6	Unmaßgebliche Merkmale .....	221
4.5.2.7	Steuerliche Zurechnung einer verdeckten Gewinnausschüttung .....	221
4.5.2.8	Rückgewähr einer verdeckten Gewinnausschüttung .....	222
4.5.2.9	Vorteilsausgleich .....	224
4.5.2.10	Erstausstattung der Kapitalgesellschaft .....	225
4.5.2.11	Rückwirkungsverbot bei beherrschender Beteiligung .....	225
4.5.2.12	Wettbewerbsverbot .....	230
4.5.2.13	Zivilrechtliche Wirksamkeit von Vereinbarungen zwischen Gesellschaft und dem Gesellschafter .....	231
4.5.2.14	Selbstkontrahierungsverbot .....	233
4.5.2.15	Beweislast .....	233
4.5.3	Erhöhung des Einkommens (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG) .....	234
4.5.3.1	Hinzurechnung der verdeckten Gewinnausschüttung nur bei Einkommensminderung .....	234
4.5.3.2	Hinzurechnung nur der verdeckten Gewinnausschüttung .....	234
4.5.3.3	Hinzurechnung außerhalb der Bilanz .....	234
4.5.3.4	Zur Korrektur einer vGA außerhalb der Steuerbilanz .....	234
4.5.4	Auswirkungen verdeckter Gewinnausschüttungen beim Anteilseigner .....	236
4.5.4.1	Einnahmen gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1 EStG .....	236
4.5.4.2	Umqualifizierung von Einkünften durch verdeckte Gewinnausschüttungen .....	236
4.5.4.3	Beurteilung als Fremdgeschäft (Fiktionstheorie) .....	237
4.5.4.4	Risikogeschäfte durch den Gesellschafter-Geschäftsführer .....	238
4.5.4.5	Verdeckte Gewinnausschüttung im Falle der Vermietung an den Gesellschafter-Geschäftsführer .....	239
4.5.4.6	Verdeckte Gewinnausschüttungen und Kapitalertragsteuer .....	241
4.5.4.7	Zufluss der verdeckten Gewinnausschüttung .....	241
4.5.5	Grundformen der verdeckten Gewinnausschüttung .....	241
4.5.6	Bewertung der verdeckten Gewinnausschüttung .....	242
4.5.6.1	Vorteilszuwendung .....	242
4.5.6.2	Wertansatz bei Körperschaft und Anteilseigner .....	244
4.5.6.3	Korrespondierende Besteuerung verdeckter Gewinnausschüttungen .....	244

4.5.7	Auswirkungen auf andere Steuern/Sonstige Gewinnauswirkungen .....	247
4.5.7.1	Gewerbesteuer .....	247
4.5.7.2	Umsatzsteuer .....	248
4.5.7.3	Grunderwerbsteuer .....	250
4.5.7.4	Schenkungsteuer .....	250
4.5.7.5	Strafrechtliche und gesellschaftsrechtliche Gefahren der verdeckten Gewinnausschüttung .....	253
4.5.8	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Dienstverträgen .....	254
4.5.8.1	Steuerliche Anerkennung eines Dienstverhältnisses dem Grunde nach ...	254
4.5.8.2	Übersteigen der Angemessenheitsgrenze .....	255
4.5.8.3	Aktuelle Verwaltungsmeinung zur Angemessenheit der Geschäftsführer-Bezüge .....	256
4.5.8.4	Verzicht auf Tätigkeitsvergütung als verdeckte Einlage? .....	258
4.5.8.5	Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer – Überblick .....	264
4.5.8.6	Pensionsverzicht des Gesellschafter-Geschäftsführers und Übertragung von Pensionsansprüchen .....	281
4.5.8.7	Nebenleistungen zum Gehalt .....	288
4.5.8.8	Angemessenheit der Gesamtbezüge eines Gesellschafter-Geschäftsführers .....	294
4.5.9	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Darlehensverträgen .....	295
4.5.9.1	Darlehen der Kapitalgesellschaft an den Gesellschafter .....	295
4.5.9.2	Darlehen des Gesellschafters an seine Kapitalgesellschaft .....	297
4.5.10	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Miet- und Pachtverträgen; Leihe .....	299
4.5.10.1	Allgemeines .....	299
4.5.10.2	Angemessenheitsprüfung .....	299
4.5.10.3	Vermietung an den Gesellschafter .....	300
4.5.10.4	Vermietung an die Gesellschaft .....	300
4.5.10.5	Besonderheiten bei Betriebsaufspaltung .....	301
4.5.11	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Kaufverträgen, Lieferungs- und Leistungsverhältnissen .....	302
4.5.11.1	Rückwirkungsverbot .....	303
4.5.11.2	Angemessenheit .....	303
4.5.11.3	Einzelfälle .....	303
4.5.11.4	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei GmbH&Co. KG .....	304
4.5.11.5	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei GmbH&Still .....	306
4.5.12	Satzungsklauseln, Steuerklauseln, Rückzahlung verdeckter Gewinnausschüttungen .....	307
4.5.12.1	Allgemeines, Rückzahlung verdeckter Gewinnausschüttungen .....	307
4.5.12.2	Vorrang der erfolgswirksamen Aktivierung zivilrechtlicher Ansprüche ...	307
4.5.12.3	Satzungsklauseln (Steuerklauseln) .....	308
4.5.12.4	Zusammenfassender Fall: Rückforderung einer verdeckten Gewinnausschüttung von beherrschendem Gesellschafter .....	308
5	<b>Zinsschranke (§ 8a KStG, § 4h EStG)</b> .....	309
5.1	Überblick .....	309
5.2	Ausnahmen von der Zinsschranke (§ 4h Abs. 2 EStG) .....	311
5.2.1	Freigrenze .....	311
5.2.2	Konzernklauseln .....	311
5.2.3	Besonderheiten für Körperschaften (§ 8a KStG) .....	311

<b>6</b>	<b>Verlust und Verlustabzug bei Körperschaften (§ 10d EStG, § 8 Abs. 1 und § 8c KStG) . . . . .</b>	316
6.1	Persönliche Berechtigung zum Verlustausgleich und Verlustabzug . . . . .	316
6.1.1	Grundsatz . . . . .	316
6.1.2	Verlustabzug bei Umwandlung, Verschmelzung oder Auflösung der Körperschaft . . . . .	316
6.2	Ermittlung des steuerlichen Verlusts . . . . .	316
6.3	Verlustabzug . . . . .	317
6.4	Durchführung des Verlustabzugs, Verfahrensfragen . . . . .	318
6.5	Verlustabzugsbeschränkung § 8c KStG . . . . .	319
6.5.1	Gesetzliches Grundprinzip und Rechtsentwicklung . . . . .	319
6.5.2	Vollständige Aufhebung von § 8c Abs. 1 Satz 1 KStG . . . . .	319
6.5.3	(Vorläufige) Reaktion der Finanzverwaltung und Folgefragen . . . . .	320
6.5.4	Reaktion des Gesetzgebers . . . . .	320
6.5.5	Praxisrelevante Rechtsfolgen . . . . .	320
6.5.6	Wiederbelebung der Sanierungsklausel (§ 8c Abs. 1a KStG) . . . . .	321
6.6	Grundprinzip der Verlustabzugsbeschränkung für Körperschaften nach § 8c Abs. 1 KStG . . . . .	324
6.6.1	Überblick und Rechtsfolgen . . . . .	324
6.6.2	Einzelheiten zur Anteilsübertragung nach § 8c Abs. 1 KStG . . . . .	325
6.6.2.1	Vorbemerkung . . . . .	327
6.6.2.2	Wesentliche Inhalte des BMF-Schreibens vom 28.11.2017 . . . . .	327
6.7	Der unterjährige Beteiligungserwerb anhand von Fallbeispielen . . . . .	347
6.7.1	Grundproblem und Ausgangsfall . . . . .	347
6.7.2	Zuordnung der Ergebnisse auf die Zeit vor und nach dem schädlichen Beteiligungserwerb . . . . .	348
6.7.3	Verlustausgleich für die Zeit bis zum schädlichen Beteiligungserwerb . . . . .	349
6.7.4	Beteiligungserwerb in das Vorjahr . . . . .	350
6.7.5	Verlustrücktrag aus der Zeit nach dem schädlichen Beteiligungserwerb . . . . .	350
<b>7</b>	<b>Fortführungsgebundener Verlustvortrag (§ 8d KStG) . . . . .</b>	352
7.1	Tatbestandsvoraussetzungen und Prüfungsreihenfolge des § 8d KStG . . . . .	352
7.2	Die Neuregelung des § 8d KStG im Überblick . . . . .	353
7.2.1	Die Verlustabzugsbeschränkung nach § 8c KStG . . . . .	353
7.2.2	Gesetzliche Regelungen zu § 8d KStG . . . . .	354
7.2.3	Allgemeines zu § 8d KStG . . . . .	354
7.2.4	§ 8d KStG im Einzelnen (unter Berücksichtigung des o.g. BMF-Schreibens vom 18.03.2021, a.a.O.) . . . . .	355
7.2.4.1	Antragserfordernis (BMF, Rn. 4 bis 12) . . . . .	355
7.2.4.2	Materielle Voraussetzungen (BMF, Rn. 13 bis 48) . . . . .	356
7.2.4.3	Rechtsfolgen (BMF, Rn. 49 bis 61) . . . . .	360
<b>8</b>	<b>Steuerfreie Mitgliederbeiträge (§ 8 Abs. 5 KStG) . . . . .</b>	365
8.1	Allgemeines . . . . .	365
8.2	Voraussetzungen für die Steuerbefreiung . . . . .	365
8.2.1	Mitgliederbeiträge (R 8.11 Abs. 1 KStR) . . . . .	365
8.2.2	Erhebung aufgrund der Satzung (R 8.11 Abs. 2 KStR) . . . . .	365
8.2.3	Keine Beitragsbemessung nach einer bestimmten Leistung der Personenvereinigung oder nach dem wirtschaftlichen Vorteil für das einzelne Mitglied (R 8.11 Abs. 3 KStR) . . . . .	366
8.3	Rechtsfolgen . . . . .	366

---

<b>9</b>	<b>Auflösung und Abwicklung (Liquidation) .....</b>	366
9.1	Allgemeines – Bedeutung der Vorschrift .....	366
9.2	Anwendungsvoraussetzungen .....	367
9.2.1	Subjektive Voraussetzungen .....	367
9.2.2	Objektive Voraussetzungen .....	368
9.2.2.1	Auflösung .....	368
9.2.2.2	Abwicklung .....	369
9.3	Liquidationsbesteuerung .....	369
9.3.1	Besteuerungszeitraum .....	369
9.3.2	Abwicklungsgewinn .....	371
9.3.2.1	Abwicklungsanfangsvermögen .....	371
9.3.2.2	Abwicklungsendvermögen .....	372
9.3.2.3	Allgemeine Gewinnermittlungsvorschriften .....	373
9.3.2.4	Zusammenfassung .....	373
9.3.3	Auflösung einer Organgesellschaft .....	374
9.3.4	Auswirkungen der Liquidation auf das steuerliche Einlagekonto (§ 27 KStG) und den Sonderausweis (§ 28 Abs. 2 KStG) .....	375
9.3.5	Einkünfte der Anteilseigner .....	375
9.3.5.1	Nennkapitalrückzahlung .....	375
9.3.5.2	Aufteilung des Liquidationserlöses .....	375
9.3.6	Beispiel zur Liquidationsbesteuerung .....	379
<b>10</b>	<b>Steuerentstrickung und Steuerverstrickung bei Körperschaften (§ 12 KStG) .....</b>	381
10.1	Allgemeines .....	381
10.2	Entstrickung bei Ausschluss des Besteuerungsrechts (§ 12 Abs. 1 KStG) .....	382
10.2.1	Allgemeines .....	382
10.2.2	Persönlicher Anwendungsbereich .....	382
10.2.3	Sachlicher Anwendungsbereich .....	382
10.2.4	Rechtsfolge .....	383
10.2.5	Verstrickung bei Wegfall oder Beschränkung des Besteuerungsrechts .....	383
10.2.6	Steuerliche Folgen auf Ebene der Anteilseigner .....	384
10.3	Steuerverstrickung bei Körperschaften .....	384
<b>11</b>	<b>Beginn und Erlöschen einer Steuerbefreiung (§ 13 KStG) .....</b>	384
11.1	Allgemeines .....	384
11.2	Beginn einer Steuerbefreiung .....	385
11.2.1	Aufstellung einer Schlussbilanz (§ 13 Abs. 1 KStG) .....	385
11.2.2	Ansatz der Teilwerte .....	385
11.2.3	Besteuerung der stillen Reserven .....	385
11.3	Erlöschen einer Steuerbefreiung (§ 13 Abs. 2 KStG) .....	385
11.4	Sonderregelung des § 13 Abs. 4 KStG .....	386
11.4.1	Allgemeines .....	386
11.4.2	Beginn einer Steuerbefreiung (§ 13 Abs. 4 Satz 1 KStG) .....	386
11.4.3	Erlöschen einer Steuerbefreiung (§ 13 Abs. 4 Satz 2 KStG) .....	387
11.5	Partielle Steuerbefreiung (§ 13 Abs. 5 KStG) .....	387
11.6	Entstrickung und Verstrickung von Anteilen i. S. d. § 17 EStG .....	387

<b>12 Besteuerung von Beteiligungen an anderen Körperschaften und Personenvereinigungen (§ 8b KStG) .....</b>	<b>388</b>
12.1 Konzeption des § 8b KStG .....	392
12.2 Freistellung von Beteiligungserträgen (§ 8b Abs. 1 KStG) .....	393
12.2.1 Verhältnis zu Doppelbesteuerungsabkommen .....	395
12.2.2 § 8b Abs. 1 KStG und Kapitalertragsteuer .....	395
12.2.3 Steuerpflicht nach anderen Vorschriften .....	395
12.2.4 Nicht unter § 8b Abs. 1 KStG fallende Bezüge .....	396
12.2.4.1 Einnahmen aus Wertpapierleihgeschäften .....	396
12.2.4.2 Einnahmen aus Wertpapierpensionsgeschäften .....	396
12.2.4.3 Leistungen aus dem steuerlichen Einlagekonto .....	396
12.2.5 Nach § 8b Abs. 1 KStG begünstigte Empfänger .....	396
12.2.6 Nachsteuer nach § 37 Abs. 3 KStG bis 31.12.2006 .....	397
12.2.7 § 8b Abs. 1 Satz 1–5 KStG .....	397
12.2.7.1 Keine Befreiung, wenn das Einkommen der leistenden Körperschaft gemindert worden ist (§ 8b Abs. 1 Satz 2 KStG) .....	398
12.2.7.2 Verdeckte Einlagen nur in Ausnahmefällen steuerneutral (§ 8b Abs. 1 Satz 3 KStG) .....	398
12.2.7.3 Keine Befreiung, wenn die verdeckte Gewinnausschüttung nach einem Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei ist (§ 8b Abs. 1 Satz 4 KStG) ...	398
12.2.7.4 Rückausnahme in Dreiecksfällen (§ 8b Abs. 1 Satz 5 KStG) .....	399
12.3 Veräußerungsgewinnbefreiung (§ 8b Abs. 2 KStG) .....	399
12.3.1 Gewinne aus der Veräußerung eines Anteils an einer Körperschaft oder Personenvereinigung, deren Leistungen beim Empfänger zu Einnahmen i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 1, 2, 9 und 10 Buchst. a EStG gehören .....	400
12.3.2 Gewinne aus der Veräußerung eines Anteils an einer Organgesellschaft i.S.d. §§ 14 oder 17 KStG .....	403
12.3.3 Gewinne aus der Auflösung des Nennkapitals (Liquidationsgewinne) .....	404
12.3.4 Gewinne aus der Herabsetzung des Nennkapitals .....	404
12.3.5 Gewinne aus dem Ansatz des in § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Satz 3 EStG bezeichneten Werts (Wertaufholungsgewinne aus Kapitalbeteiligungen) .....	404
12.3.6 Anwendung des § 8b Abs. 2 KStG auf weitere Realisationsvorgänge .....	404
12.3.6.1 Einkommenserhöhungen durch verdeckte Gewinnausschüttungen .....	404
12.3.6.2 Begrenzung der Steuerbefreiung wegen Teilwertabschreibungen (§ 8b Abs. 2 Satz 4 KStG) .....	405
12.3.6.3 Sachdividenden .....	408
12.3.7 Einschränkung der Steuerbefreiung i.H.d. Übertragung einer Rücklage nach § 6b EStG oder ähnlichen Abzügen (§ 8b Abs. 2 Satz 5 KStG) .....	408
12.3.8 Gewinne aus verdeckten Einlagen (§ 8b Abs. 2 Satz 6 KStG) .....	408
12.4 Pauschalierter Betriebsausgabenabzug, Nichtanwendung des § 3c EStG und nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen (§ 8b Abs. 3 KStG) .....	409
12.4.1 Pauschalierter Betriebsausgabenabzug (§ 8b Abs. 3 Satz 1 KStG) .....	409
12.4.2 Nichtanwendung des § 3c Abs. 1 EStG (§ 8b Abs. 3 Satz 2 KStG) .....	411
12.4.3 Nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen i.V.m. einer Kapitalbeteiligung (§ 8b Abs. 3 Satz 3 KStG) .....	411
12.4.3.1 Ansatz des niedrigeren Teilwerts .....	412
12.4.3.2 Gewinnminderungen im Zusammenhang mit der verdeckten Ausschüttung eines Anteils .....	413

12.4.3.3	Verluste wegen Auflösung der Gesellschaft .....	413
12.4.3.4	Verluste infolge Kapitalherabsetzung .....	414
12.4.4	Gewinnminderungen bei Gesellschafterdarlehen (§ 8b Abs. 3 Sätze 4–9 KStG) .....	414
12.4.4.1	Darlehensgewährung sowie Sicherheitsgestellung Gesellschafter (§ 8b Abs. 3 Satz 4 KStG) .....	414
12.4.4.2	Darlehensgewährung sowie Sicherheitsgestellung durch nahestehende Person oder einen rückgriffberechtigten Dritten (§ 8b Abs. 3 Satz 5 KStG) ..	415
12.4.4.3	Ausnahme für Währungsverluste (§ 8b Abs. 3 Satz 6 KStG) .....	416
12.4.4.4	Gegenbeweis durch Fremdvergleich (§ 8b Abs. 3 Satz 7 KStG) .....	416
12.4.4.5	Anwendung bei wirtschaftlich vergleichbaren Rechtshandlungen (§ 8b Abs. 3 Satz 8 KStG) .....	416
12.4.4.6	Wertaufholungsgewinne später steuerfrei (§ 8b Abs. 3 Satz 9 KStG) .....	417
12.5	Einbringungsklausel (§ 8b Abs. 4 KStG a. F.) .....	417
12.5.1	Sachliche Sperre (§ 8b Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 KStG) .....	418
12.5.1.1	Entstehung einbringungsgeborener Anteile .....	419
12.5.1.2	Versteuerung auf Antrag und Wegfall des deutschen Besteuerungsrechts .....	419
12.5.2	Personliche Sperre (§ 8b Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 KStG) .....	420
12.5.2.1	Unmittelbarer Erwerb unter dem Teilwert .....	420
12.5.2.2	Mittelbarer Erwerb (über eine Körperschaft) oder mittelbarer Erwerb über eine Mitunternehmerschaft unter dem Teilwert .....	421
12.5.3	Rückausnahmen – Steuerfreiheit (§ 8b Abs. 4 Satz 2 KStG) .....	422
12.5.3.1	Siebenjahresfrist (§ 8b Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 KStG) .....	423
12.5.3.2	Steuerlich nicht berücksichtigte Teilwertabschreibungen .....	424
12.5.3.3	Rückausnahme nach § 8b Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 KStG .....	424
12.5.3.4	Ausnahme von der Rückausnahme .....	425
12.5.3.5	Nachträglich eintretende Steuerverstrickung .....	426
12.6	Steuerpflicht für Ausschüttungen aus Streubesitzdividenden (§ 8b Abs. 4 KStG) .....	428
12.6.1	Allgemeines .....	429
12.6.2	Anwendung der Neuregelung .....	429
12.6.3	Regelungsinhalt .....	430
12.6.4	Unmittelbare Beteiligung zu Jahresbeginn/unterjährig .....	430
12.6.5	Mittelbare Beteiligung über eine Personengesellschaft (§ 8b Abs. 4 Sätze 4 und 5 KStG) .....	432
12.6.6	Bemessung der Beteiligungshöhe in Umwandlungsfällen (§ 8b Abs. 4 Satz 2 KStG) .....	432
12.6.7	Bemessung der Beteiligungshöhe in Fällen der Wertpapierleihe (§ 8b Abs. 4 Satz 3 KStG) .....	432
12.6.8	Bemessung der Beteiligungsquote für Mitglieder einer kreditwirtschaftlichen Verbundgruppe (§ 8b Abs. 4 Satz 8 KStG) .....	433
12.7	Pauschalisiertes Betriebsausgabenabzugsverbot bei steuerfreien Dividenden (§ 8b Abs. 5 KStG) .....	433
12.8	Anwendung des § 8b Abs. 1–5 KStG bei Beteiligung über eine Personengesellschaft (§ 8b Abs. 6 KStG) .....	434
12.8.1	Mitunternehmerschaft i. S. d. § 8b Abs. 6 Satz 1 KStG .....	435
12.8.2	Zurechnung von Bezügen, Gewinnen bzw. Gewinnminderungen .....	435
12.8.3	Bezüge, Gewinne und Gewinnminderungen, die einem Betrieb gewerblicher Art über eine andere juristische Person des öffentlichen Rechts zufließen (§ 8b Abs. 6 Satz 2 KStG) .....	436

12.9	Anwendung von § 8b Abs. 7 und Abs. 1–6 KStG .....	437
12.9.1	Allgemeines .....	438
12.9.2	Rechtslage bis VZ 2016 .....	438
12.9.2.1	Anwendung auf Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute, bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind (§ 8b Abs. 7 Satz 1 KStG) .....	439
12.9.2.2	Anteilserwerb zur kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs bei Finanzunternehmen (§ 8b Abs. 7 Satz 2 KStG) .....	440
12.9.3	Rechtslage ab VZ 2017 .....	440
12.9.3.1	Anwendung auf Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute bei denen die Anteile dem Handelsbestand i. S. d. § 340e Abs. 3 HGB zuzurechnen sind (§ 8b Abs. 7 Satz 1 KStG) .....	441
12.9.3.2	Anwendung auf Finanzunternehmen (§ 8b Abs. 7 Satz 2 KStG) .....	442
12.9.3.3	Einbeziehung in das Handelsbuch .....	443
12.10	Nichtanwendung des § 8b Abs. 1–7 KStG auf Anteile, die bei Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen den Kapitalanlagen zuzurechnen sind (§ 8b Abs. 8 KStG) .....	443
12.10.1	Hintergrund .....	443
12.10.2	Regelung des § 8b Abs. 8 Sätze 1–3 KStG .....	444
12.10.3	Regelung des § 8b Abs. 8 Satz 4 i. V. m. § 21 Abs. 1 Nr. 1 KStG .....	445
12.11	Nichtanwendung von § 8b Abs. 7 und 8 KStG für Bezüge i. S. d. § 8b Abs. 1 KStG, auf die die Mutter-Tochter-Richtlinie anzuwenden ist (§ 8b Abs. 9 KStG) .....	445
12.12	Entgelte bei Wertpapierleihe und Wertpapierpensionsgeschäften (§ 8b Abs. 10 KStG) .....	446
12.12.1	Wertpapierleihe (Grundfall; § 8b Abs. 10 Satz 1 KStG) .....	446
12.12.2	Verleiher (überlassende Körperschaft) .....	447
12.12.2.1	Entleiher (andere Körperschaft) .....	447
12.12.2.2	Rechtsfolgen bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 8b Abs. 10 Satz 1 KStG .....	448
12.12.3	Überlassung von Wirtschaftsgütern statt Entgelt (§ 8b Abs. 10 Satz 2 KStG) .....	448
12.12.4	Keine Anwendung von Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 5, § 8b Abs. 1 Satz 3 KStG .....	448
12.12.5	Wertpapiergeschäfte nach § 340b Abs. 2 HGB (§ 8b Abs. 10 Satz 4 KStG) .....	449
12.12.6	Ausnahme, wenn keine Einnahmen oder Bezüge erzielt werden (§ 8b Abs. 10 Sätze 5 und 6 KStG) .....	449
12.12.7	Zwischenschaltung einer Personengesellschaft (§ 8b Abs. 10 Sätze 1, 7 und 8 KStG) .....	449
12.12.8	Ausnahme (§ 8b Abs. 10 Satz 9 KStG) .....	449
12.12.9	Ausnahme (§ 8b Abs. 10 Satz 10 KStG) .....	449
12.12.10	Ausnahme (§ 8b Abs. 10 Satz 11 KStG) .....	449
12.13	Nichtanwendung der Abs. 1–10 bei Anteilen an Unterstützungskassen (§ 8b Abs. 11 KStG) ...	450
12.14	Auswirkungen der Anwendung des § 8b KStG auf die Gewerbesteuer .....	450
12.15	§ 8b KStG in Organschaftsfällen .....	452
13	<b>Organschaft</b> .....	453
13.1	Grundlagen .....	453
13.1.1	Begriff und Bedeutung .....	453
13.1.2	Grundsätze zur körperschaftsteuerlichen Einkommensermittlung .....	455

13.2	Voraussetzungen der Organschaft .....	457
13.2.1	Organträger .....	457
13.2.1.1	Steuerpflicht des Organträgers .....	458
13.2.1.2	Gewerbliches Unternehmen .....	458
13.2.2	Organgesellschaft .....	460
13.2.3	Sachliche Voraussetzungen der Organschaft .....	460
13.2.3.1	Finanzielle Eingliederung .....	461
13.2.3.2	Organschaftskette .....	463
13.2.4	Die zeitlichen Voraussetzungen der Organschaft .....	464
13.3	Gewinnabführungsvertrag .....	464
13.3.1	Der aktienrechtliche Gewinnabführungsvertrag .....	465
13.3.2	Gewinnabführungsvertrag anderer Kapitalgesellschaften .....	466
13.3.3	Steuerrechtliche Erfordernisse des Gewinnabführungsvertrages .....	467
13.3.3.1	Allgemeines .....	467
13.3.3.2	»Kleine« Organschaftsreform in 2013 .....	468
13.3.4	Durchführung des Gewinnabführungsvertrages .....	474
13.3.5	Die Beendigung des Gewinnabführungsvertrages .....	478
13.3.6	Gewinnabführungsvertrag bei Auflösung der Organgesellschaft .....	478
13.4	Rechtsfolgen der körperschaftsteuerlichen Organschaft .....	479
13.4.1	Grundsätze .....	479
13.4.2	Ermittlung des Einkommens der Organgesellschaft .....	480
13.4.2.1	Allgemeiner Überblick .....	480
13.4.2.2	Die Beschränkung des Verlustabzugs (§ 15 Satz 1 Nr. 1 KStG) .....	482
13.4.2.3	Bruttomethode gemäß § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG .....	482
13.4.2.4	§ 7a GewStG für Organschaftsfälle: Bruttomethode auch bei der Gewerbesteuer .....	485
13.4.2.5	Zinsschranke (§ 4h EStG) und Organschaft (§ 15 Satz 1 Nr. 3 KStG) .....	487
13.4.3	Steuerliche Erfassung des Einkommens der Organgesellschaft beim Organträger ..	489
13.4.3.1	Grundsatz der Einkommenseinheit .....	489
13.4.3.2	Einzelfragen .....	490
13.4.4	Ausnahmen vom Grundsatz der Einkommenseinheit .....	492
13.4.4.1	Ausgleichszahlungen (§ 16 KStG) .....	492
13.4.4.2	Verdeckte Gewinnausschüttungen .....	495
13.4.5	Die Einlagelösung bei Mehr- bzw. Minderabführungen .....	495
13.4.5.1	Mehr- und Minderabführungen .....	495
13.4.5.2	Sog. Einlagelösung nach § 14 Abs. 4 KStG i. d. F. des KöMoG .....	496
13.4.6	Die Anwendung besonderer Tarifvorschriften .....	506
13.5	Rechtsfolgen bei verunglückter Organschaft .....	507
13.6	Gesonderte Feststellung des Organeinkommens .....	508
13.7	Grundbeispiel zur Organschaft mit Gewinnabführung .....	510
13.8	Rückwirkende Organschaftsbegründung bei Umstrukturierungen .....	512
13.8.1	Eine durch übertragende Umwandlung aus einer Personengesellschaft entstandene Kapitalgesellschaft kann rückwirkend Organgesellschaft sein .....	512
13.8.2	Rückwirkende Begründung einer Organschaft auch bei Ausgliederung eines Teilbetriebs nach § 20 UmwStG .....	513
13.8.3	Keine rückwirkende Begründung einer Organschaft bei Anteiltausch i. S. d. § 21 UmwStG .....	513

---

<b>Teil D Tarif .....</b>	<b>517</b>
<b>1 Steuersatz .....</b>	<b>517</b>
1.1 Überblick über die verschiedenen Körperschaftsteuersätze im Teileinkünfteverfahren .....	517
1.2 Weitere Anwendung des Einheitssteuersatzes .....	518
<b>2 Berechnungsschema zur Körperschaftsteuer (R 7.2 KStR) .....</b>	<b>518</b>
<b>Teil E Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften .....</b>	<b>519</b>
<b>1 Besteuerung ausländischer Einkünfte (§ 26 KStG, §§ 34c und 34d EStG, Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung, Außensteuergesetz) .....</b>	<b>519</b>
1.1 Überblick .....	519
1.2 Steuerermäßigung nach § 26 KStG .....	519
1.3 Keine Anwendung von § 26 KStG bei Freistellung durch ein DBA oder sonstige Freistellungen .....	520
<b>2 Methoden der Vermeidung bzw. Milderung der Doppelbesteuerung .....</b>	<b>520</b>
2.1 Freistellungsmethode .....	520
2.2 Direkte Steueranrechnung (§ 26 Abs. 1 KStG) .....	521
2.3 Abzug ausländischer Steuern von der Bemessungsgrundlage für die deutsche Körperschaftsteuer (§ 26 Abs. 2 Satz 2 KStG, § 34c Abs. 2 und 3 EStG) .....	523
2.4 Eingeschränkte Berücksichtigung negativer Einkünfte mit Bezug zu Drittstaaten i.S.d. § 2a Abs. 1 EStG .....	523
2.5 Berichtigung von Einkünften bei internationalen Verflechtungen (§ 1 AStG) .....	524
2.5.1 Geschäftsbeziehung zum Ausland .....	525
2.5.2 Nahestehende Person .....	525
2.5.2.1 Nachrangige Anwendung des § 1 AStG .....	525
2.5.2.2 Bemessungsgrundlage für die Korrektur .....	526
2.5.2.3 § 1 Abs. 1 AStG und EU-Recht .....	527
<b>3 Weiterführende Literatur .....</b>	<b>527</b>
<b>Teil F Das steuerliche Einlagekonto (§ 27 KStG), Kapitalerhöhung und -herabsetzung (§ 28 KStG), Kapitalveränderungen bei Umwandlungen (§ 29 KStG) .....</b>	<b>528</b>
<b>1 Das steuerliche Einlagekonto (§ 27 KStG) .....</b>	<b>528</b>
1.1 Sinn und Zweck .....	528
1.2 Wer muss ein steuerliches Einlagekonto führen und weshalb? .....	529
1.3 Erstmalige Ermittlung des steuerlichen Einlagekontos .....	530
1.4 Fortschreibung des steuerlichen Einlagekontos .....	530
1.5 Anfangsbestand des steuerlichen Einlagekontos in sonstigen Fällen .....	530
1.5.1 Fälle des § 156 Abs. 2 AO .....	530
1.5.2 Bei Wechsel von der beschränkten zur unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht .....	530
1.6 Feststellung des steuerlichen Einlagekontos .....	531
1.6.1 Feststellung des steuerlichen Einlagekontos in Liquidationsfällen .....	531
1.6.2 Bindungswirkung der Feststellung .....	531

1.7	Steuererklärungspflicht betreffend das steuerliche Einlagekonto .....	531
1.8	Anwendung des § 129 AO bei unterlassener Feststellung .....	532
1.9	Veränderungen des steuerlichen Einlagekontos .....	534
1.9.1	Einlagen .....	535
1.9.2	Fälle der Bar- bzw. Sachgründung und Einbringungsfälle gemäß § 20 UmwStG .....	536
1.9.3	Erhöhungsbetrag i. S. d. § 23 Abs. 2 und 3 UmwStG .....	537
1.9.4	Leistungen, für die die steuerliche Einlagekonto als verwendet gilt .....	538
1.9.4.1	Ausschüttbarer Gewinn .....	539
1.9.4.2	Leistungen, die zur Verwendung des steuerlichen Einlagekontos führen können .....	541
1.9.4.3	Zeitpunkt der Verrechnung von Leistungen mit dem steuerlichen Einlagekonto .....	541
1.9.4.4	Die Verrechnung von Leistungen .....	543
1.9.4.5	Verrechnung mehrerer Leistungen in einem Wirtschaftsjahr .....	547
1.9.4.6	Verrechnung von Leistungen bei einem negativen ausschüttbaren Gewinn .....	551
1.9.4.7	Verrechnung von Leistungen bei negativem Bestand des steuerlichen Einlagekontos .....	552
1.9.4.8	Verrechnung von Leistungen bei bestehender Einlageforderung .....	552
1.9.4.9	Steuerbescheinigung .....	553
1.9.4.10	Festschreibung der bescheinigten Verwendung des steuerlichen Einlagekontos, Haftung bei unzutreffend ausgestellter Bescheinigung, Berichtigung von Steuerbescheinigungen .....	554
1.9.4.11	Direktzugriff auf das steuerliche Einlagekonto – kein Abzug von Leistungen, die zu einem negativen Einlagekonto führen .....	561
1.9.4.12	Minder- und Mehrabführungen bei Organschaft .....	563
1.9.4.13	Kein Direktzugriff auf das steuerliche Einlagekonto bei Auflösung von Kapitalrücklagen; keine verfassungsrechtlichen Bedenken .....	573
1.9.4.14	Ausnahmsweise Direktzugriff auf das steuerliche Einlagekonto nach Rückzahlung des Nennkapitals i. S. d. § 28 Abs. 2 Satz 2 KStG .....	574
1.9.4.15	Materiell-rechtliche Bindungswirkung der Feststellung des Einlagekontos .....	574
1.9.5	Veränderungen des steuerlichen Einlagekontos bei der Kapitalerhöhung bzw. -herabsetzung .....	575
1.9.6	Veränderungen des steuerlichen Einlagekontos in Umwandlungsfällen .....	575
1.10	Anwendung des § 27 KStG bei anderen Körperschaften als Kapitalgesellschaften (§ 27 Abs. 7 KStG) .....	575
1.10.1	Körperschaften, die Leistungen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 9 EStG erbringen können .....	575
1.10.2	Körperschaften, die Leistungen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 10 EStG erbringen können .....	576
1.10.2.1	Betriebe gewerblicher Art mit eigener Rechtspersönlichkeit .....	577
1.10.2.2	Betriebe gewerblicher Art ohne eigene Rechtspersönlichkeit .....	577
1.10.3	Ermittlung des Anfangsbestandes beim steuerlichen Einlagekonto .....	580
1.10.4	Veränderungen des steuerlichen Einlagekontos .....	581
1.10.4.1	Einlagen bei sonstigen Körperschaften und Personenvereinigungen .....	581
1.10.4.2	Leistungen von sonstigen Körperschaften und Personenvereinigungen .....	581
1.11	Einlagenrückgewähr bei nicht unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften (§ 27 Abs. 8 KStG) .....	585
1.11.1	Allgemeines .....	585
1.11.2	Vordruck .....	587
1.11.3	Einlagerückgewähr durch Kapitalgesellschaften in Drittstaaten .....	587

<b>2</b>	<b>Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sonderausweis (§ 28 KStG) . . . . .</b>	<b>588</b>
2.1	Kapitalerhöhung im Handelsrecht . . . . .	588
2.1.1	Kapitalerhöhung aus Einlagen . . . . .	588
2.1.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln . . . . .	588
2.2	Kapitalerhöhung im Steuerrecht . . . . .	589
2.2.1	Kapitalerhöhung gegen Einlagen . . . . .	590
2.2.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln – Sonderausweis . . . . .	590
2.2.2.1	Feststellung, Bindungswirkung, Steuererklärung . . . . .	591
2.2.2.2	Körperschaften, bei denen ein Sonderausweis auftreten kann . . . . .	592
2.2.3	Nennkapitalerhöhung und Sonderausweis . . . . .	592
2.2.4	Vorrangige Verwendung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	592
2.2.4.1	Keine Konkurrenz der Nennkapitalerhöhung zur Verwendung des steuerlichen Einlagekontos für andere Leistungen . . . . .	594
2.2.4.2	Es besteht kein steuerliches Einlagekonto . . . . .	594
2.2.4.3	Ein steuerliches Einlagekonto ist vorhanden . . . . .	595
2.2.5	Auswirkungen der Kapitalerhöhung auf die Einkommensbesteuerung der Kapitalgesellschaft und ihrer Anteilseigner . . . . .	597
2.3	Nennkapitalherabsetzung und Sonderausweis . . . . .	598
2.3.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung . . . . .	598
2.3.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung . . . . .	598
2.3.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen . . . . .	599
2.4	Vorrangige Minderung des Sonderausweises . . . . .	599
2.5	Nachrangige Erhöhung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	600
2.5.1	Keine Erhöhung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	602
2.5.2	Keine Minderung des Sonderausweises . . . . .	603
2.6	Nennkapitalrückzahlung nach Kapitalherabsetzung . . . . .	604
2.6.1	Nennkapitalherabsetzung führt zu einer Minderung des Sonderausweises . . . . .	604
2.6.2	Nennkapitalrückzahlung bei fehlendem Sonderausweis bzw. Nennkapitalrückzahlung übersteigt den Sonderausweis . . . . .	605
2.7	Keine Differenzrechnung für Verwendung des steuerlichen Einlagekontos bei Nennkapitalrückzahlung . . . . .	606
2.8	Keine Steuerbescheinigung für Verwendung des steuerlichen Einlagekontos bei Nennkapitalrückzahlung . . . . .	606
2.9	Auswirkungen der Kapitalherabsetzung auf die Einkommensbesteuerung der Kapitalgesellschaft und ihrer Anteilseigner . . . . .	606
2.10	Anwendung des § 28 KStG bei Umwandlung . . . . .	610
2.11	Anwendung des § 28 KStG bei Auflösung . . . . .	610
2.11.1	Anwendung des § 28 KStG im Rahmen der Liquidationsbesteuerung . . . . .	610
2.11.2	Abschlagszahlungen auf den Liquidationserlös . . . . .	610
2.11.3	Schlussauskehrung bei Liquidation . . . . .	612
2.12	Anwendung des § 28 Abs. 3 KStG . . . . .	613
<b>3</b>	<b>Kapitalveränderungen bei Umwandlungen (§ 29 KStG) . . . . .</b>	<b>615</b>
3.1	Allgemeines . . . . .	615
3.1.1	Sinn und Zweck der Vorschrift . . . . .	615
3.1.2	Aufbau der Vorschrift . . . . .	615
3.2	Nennkapitalherabsetzung bei der übertragenden Kapitalgesellschaft gemäß § 29 Abs. 1 KStG . . . . .	619

3.2.1	Sinn und Zweck der fiktiven Nennkapitalherabsetzung .....	619
3.2.2	Nennkapitalherabsetzung bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft im Falle der Abwärtsverschmelzung .....	622
3.3	Übergang des steuerlichen Einlagekontos bei Verschmelzung (§ 29 Abs. 2 KStG) .....	623
3.3.1	Hinzurechnungsbeschränkung bei der Aufwärtsverschmelzung .....	623
3.3.2	Kürzung bei der Abwärtsverschmelzung .....	624
3.3.3	Keine Beschränkung bei Verschmelzungen ohne bestehendes Beteiligungsverhältnis .....	625
3.3.4	Keine Aussage im Gesetz zum steuerlichen Einlagekonto der übertragenden Körperschaft in Verschmelzungsfällen .....	625
3.3.5	Nennkapitalanpassung nach Umwandlungsvorgang (§ 29 Abs. 4 KStG) .....	626
3.4	Anwendung des § 29 KStG bei Körperschaften, die keine Kapitalgesellschaften sind .....	627
3.5	Beispiele .....	627
3.5.1	Beispiel zur Verschmelzung der Tochter- auf die Muttergesellschaft .....	627
3.5.2	Beispiel zur Verschmelzung der Mutter- auf die Tochtergesellschaft .....	628
3.5.3	Beispiel zur Verschmelzung von Schwester-Kapitalgesellschaften .....	630
3.6	Das steuerliche Einlagekonto bei Auf- oder Abspaltung .....	632
<b>Teil G Entstehung, Veranlagung und Erhebung von Körperschaftsteuer ...</b>		<b>636</b>
1	<b>Entstehung von Körperschaftsteuer .....</b>	<b>636</b>
2	<b>Veranlagung und Erhebung von Körperschaftsteuer .....</b>	<b>638</b>
3	<b>Besteuerung kleiner Körperschaften (R 31.1 KStR) .....</b>	<b>639</b>
4	<b>Unmittelbare Steuerberechtigung und Zerlegung .....</b>	<b>639</b>
<b>Teil H Solidaritätszuschlag ab 1995 .....</b>		<b>641</b>
1	<b>Allgemeines .....</b>	<b>641</b>
2	<b>Abgabepflichtige Personen .....</b>	<b>641</b>
3	<b>Bemessungsgrundlage .....</b>	<b>641</b>
3.1	Solidaritätszuschlag auf die veranlagte Steuer .....	641
3.2	Solidaritätszuschlag auf die Körperschaftsteuervorauszahlungen .....	642
3.3	Solidaritätszuschlag auf Kapitalertragsteuer .....	642
4	<b>Zuschlagssatz .....</b>	<b>642</b>
5	<b>Anrechnung des auf die einbehaltene Kapitalertragsteuer entfallenden Solidaritätszuschlags beim Anteilseigner .....</b>	<b>643</b>
6	<b>Doppelbesteuerungsabkommen .....</b>	<b>643</b>
7	<b>Vergütungs- und Erstattungsverfahren durch das Bundeszentralamt für Steuern .....</b>	<b>644</b>
8	<b>Verfahrensvorschriften .....</b>	<b>644</b>

**Teil I Das Halb-/Teileinkünfteverfahren auf der Ebene des Anteilseigners . 646**

<b>1 Konzeption des Halb-/Teileinkünfteverfahrens .....</b>	<b>646</b>
1.1 Bis VZ 2008 vom Halbeinkünfteverfahren betroffene Einkünfte .....	647
1.2 Teileinkünfteverfahren statt Halbeinkünfteverfahren ab VZ 2009 .....	648
1.2.1 Anwendung des Teileinkünfteverfahrens nur bei betrieblichen Einkunftsarten (§ 3 Nr. 40 Satz 2 EStG) .....	648
1.2.2 Keine Anwendung des Teileinkünfteverfahrens bei laufenden Einnahmen im Privatvermögen .....	649
1.2.3 Allgemeines .....	649
1.2.3.1 Rechtslage bis VZ 2016 .....	649
1.2.3.2 Rechtslage ab VZ 2017 .....	651
1.2.3.3 Einbeziehung in das Handelsbuch .....	654
1.2.4 Anwendung des Teileinkünfteverfahrens für Beteiligungserträge aus Beteiligungen an Unterstützungskassen (§ 3 Nr. 40 Satz 4 EStG n. F.) .....	654
1.2.5 Anwendung des Teileinkünfteverfahrens bei Veräußerungsgewinnen i. S. d. § 17 EStG .....	654
1.3 Auswirkungen auf andere Vorschriften .....	654
1.3.1 Abzugsverbot nach § 3c Abs. 2 EStG .....	654
1.3.2 Auffassung des BMF zur Anwendung der BFH-Rechtsprechung (BStBl I 2013, 1269), Rechtslage bis 31.12.2014 .....	655
1.3.2.1 Aufwendungen für die Überlassung von Wirtschaftsgütern an eine Kapitalgesellschaft, an der der Überlassende beteiligt ist .....	655
1.3.2.2 Substanzverluste und Substanzgewinne sowie sonstige Aufwendungen bezüglich im Betriebsvermögen gehaltener Darlehensforderungen .....	656
1.3.2.3 Rückgriffsforderung aus einer Bürgschaftsinanspruchnahme .....	657
1.3.2.4 Besonderheiten bei einnahmelosen Kapitalbeteiligungen .....	658
1.3.3 Rechtslage ab 01.01.2015 .....	658
1.3.4 Verhältnis zur Kapitalertragsteuer .....	659
1.3.5 Folgen des Halb-/Teileinkünfteverfahrens für außerordentliche Einkünfte i. S. d. § 34 EStG .....	659
1.3.6 Anrechnung ausländischer Steuer (§ 34c EStG) .....	659
1.4 Verfahrensproblem bei Personengesellschaften .....	659
<b>2 Tatbestände des § 3 Nr. 40 EStG .....</b>	<b>660</b>
2.1 Tatbestände des § 3 Nr. 40 Buchst. a EStG .....	660
2.1.1 Veräußerung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, die zum Betriebsvermögen gehören .....	660
2.1.2 Entnahme von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, die zum Betriebsvermögen gehören (§ 4 Nr. 40 Buchst. a Satz 1 EStG) .....	661
2.1.3 Teilwertabschreibungen/Zuschreibungen .....	661
2.1.3.1 Reihenfolgeproblem .....	663
2.1.3.2 Rechtsprechung des BFH und Änderung der Verwaltungsauffassung .....	663
2.1.4 Teileinkünfteverfahren bei vorangegangenen Abzügen nach § 6b EStG bzw. ähnlichen Abzügen (§ 3 Nr. 40 Buchst. a Satz 3 EStG) .....	664
2.1.5 Liquidation und Kapitalherabsetzung .....	664
2.1.6 Veräußerung von Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften .....	665
2.1.7 Verdeckte Einlage von Anteilen .....	665

2.2	Tatbestände des § 3 Nr. 40 Buchst. b EStG .....	665
2.2.1	Veräußerung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, die zum Betriebsvermögen gehören, in Zusammenhang mit Betriebsveräußerungen (§ 3 Nr. 40 Buchst. b Satz 1 EStG) .....	665
2.2.2	Veräußerung oder Entnahme von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, die zum Betriebsvermögen gehören, bei Betriebsaufgabe (§ 3 Nr. 40 Buchst. b Satz 2 EStG) .....	666
2.2.3	Teileinkünfteverfahren bei vorangegangenen Abzügen nach § 6b EStG bzw. ähnlichen Abzügen (§ 3 Nr. 40 Buchst. b Satz 3 EStG) .....	667
2.3	Tatbestände des § 3 Nr. 40 Buchst. c EStG .....	668
2.3.1	Veräußerungspreis i. S. d. § 17 EStG .....	668
2.3.2	Auflösung und Kapitalherabsetzung i. S. d. § 17 Abs. 4 EStG .....	669
2.4	Tatbestände des § 3 Nr. 40 Buchst. d EStG .....	669
2.4.1	Beteiligungen im Privatvermögen .....	669
2.4.2	Beteiligungen im Betriebsvermögen .....	671
2.4.2.1	Gewerbesteuerliche Problematiken .....	671
2.4.2.2	Gewerbesteuerliche Auswirkungen des § 3c Abs. 2 EStG .....	674
2.4.3	Bezüge aus dem steuerlichen Einlagekonto .....	675
2.4.4	Einnahmen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 9 EStG .....	675
2.4.5	Besonderheiten bei verdeckten Gewinnausschüttungen (§ 3 Nr. 40 Buchst. d Sätze 2 und 3 EStG), Allgemeines .....	676
2.4.5.1	Keine Teileinkünftebesteuerung einer verdeckten Gewinnausschüttung, wenn das Einkommen der leistenden Körperschaft gemindert worden ist (§ 3 Nr. 40 Buchst. d Satz 2 EStG) .....	676
2.4.5.2	Teileinkünftebesteuerung bei verdeckten Gewinnausschüttungen, wenn sich das Einkommen einer nahestehenden Person erhöht hat (§ 3 Nr. 40 Buchst. d Satz 3 EStG) .....	676
2.5	Tatbestand des § 3 Nr. 40 Buchst. e EStG .....	677
2.6	Tatbestand des § 3 Nr. 40 Buchst. f EStG .....	677
2.7	Tatbestand des § 3 Nr. 40 Buchst. g EStG .....	677
2.8	Tatbestand des § 3 Nr. 40 Buchst. h EStG .....	678
2.9	Tatbestand des § 3 Nr. 40 Buchst. i EStG .....	678
2.10	Tatbestand des § 3 Nr. 40 Buchst. j EStG .....	678
2.11	Tatbestand des § 3 Nr. 40a EStG .....	679
3	<b>Kapitalertragsteuer bis VZ 2008 .....</b>	679
4	<b>Kapitalertragsteuer ab VZ 2009 .....</b>	679
4.1	Pflicht zum Kapitalertragsteuerabzug .....	679
4.2	Grundsätzliches .....	680
4.3	Kapitalerträge mit Steuerabzug (§ 43 EStG) – Aufzählung der Kapitalerträge .....	680
4.4	Bemessung der Kapitalertragsteuer (§ 43a EStG) .....	682
4.5	Entrichtung der Kapitalertragsteuer (§ 44 EStG) .....	683
4.6	Abstandnahme vom Steuerabzug (§ 44a EStG) .....	683
4.7	Erstattung der Kapitalertragsteuer (§ 44b EStG) .....	685
4.8	Ausschluss der Erstattung von Kapitalertragsteuer (§ 45 EStG) .....	687
4.9	Anmeldung und Bescheinigung der Kapitalertragsteuer (§ 45a EStG) .....	687
4.10	Kapitalertragsteuer und Doppelbesteuerungsabkommen .....	687
4.11	Meldung an das Bundeszentralamt für Steuern (§ 45d EStG) .....	687

<b>Teil J Komplexer Übungsfall .....</b>	<b>689</b>
<b>1 Sachverhalt .....</b>	<b>689</b>
1.1 Aufwendungen/Erträge lt. Gewinn- und Verlustrechnung .....	689
1.2 Dividende von der Y-AG .....	690
1.3 Erstattung der Geldbuße .....	691
1.4 Beteiligung an der Nudel-KG .....	691
1.5 Wertaufholung Beteiligung X-GmbH .....	692
1.6 Pensionszusagen AW und WW .....	692
1.6.1 Pensionsverzicht durch AW .....	692
1.6.2 Eintritt Besserungsfall bei Pensionszusage von WW .....	693
1.7 Maßnahmen zur Stärkung der W-GmbH .....	693
1.7.1 Rangrücktritt von WW .....	693
1.7.2 Rangrücktritt von AW .....	693
1.8 Geschäftsführerbezüge von WW und AW .....	694
1.9 Geldauszahlung an Sohn von WW .....	694
<b>2 Aufgabe .....</b>	<b>694</b>
<b>Teil K Lösung zum komplexen Übungsfall .....</b>	<b>696</b>
<b>1 Ermittlung des zu versteuernden Einkommens für 2023 .....</b>	<b>696</b>
<b>2 Prüfung der Einlagenrückgewähr in 2023 nach § 27 Abs. 1 Satz 3 KStG (Differenzrechnung) .....</b>	<b>706</b>
<b>3 Ermittlung der KSt-Schuld 2023 und der Steuerrückstellungen für 2023 (KSt/SolZ) .....</b>	<b>707</b>
<b>4 Endgültiger Jahresüberschuss 2023 lt. Steuerbilanz .....</b>	<b>707</b>
<b>5 Gesonderte Feststellung des steuerlichen Einlagekontos zum 31.12.2023 (§ 27 Abs. 2 Satz 1 KStG) .....</b>	<b>708</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>709</b>